

Einkehr

3. Dezember

Einkehr

Ein Wort mit einer „Innen“ und mit einer „Außen“ Seite.

Die innere Einkehr meint die Rast, bei sich anzukommen. Die äußere Einkehr meint das Haltmachen, nach einer langen Reise und irgendwo einzukehren.

Unsere Weihnachtsgeschichte ist voll mit dem Motiv der Einkehr.

Da sind Maria und Josef, die Einkehr suchen auf ihrem langen Weg nach Betlehem. Diese bleibt ihnen zuerst versagt, bis sie nach mehrmaligem Versuch zu einem Stall geschickt werden.



Da sind die Hirten, die den Worten von Engeln folgen, um bei ihrem Heiland einzukehren.

Da sind drei Könige aus dem Morgenland, die einem Stern folgen um bei einem wahren König einzukehren.

Bei allen drei Gruppen wird durch eine äußere Unruhe die innere Einkehr gesucht. Aber für unsere innere Einkehr müssen wir Jesus einkehren lassen. So finden wir Geborgenheit und Frieden.

Lassen wir und in der Adventszeit mitnehmen auf eine Reise der äußeren und inneren Einkehr und lassen wir Jesus bei uns einkehren.

